

Konzept des Betreuungsangebotes der Grundschule II Waldschule



❖ Grundschule II

- Die Grundschule II (G II) besteht aus zwei Standorten:
Süd- und Waldschule.
- Die Standorte sind etwa einen Kilometer voneinander entfernt.
- Die Grundschule II Stadtallendorf ist eine Grundschule mit Eingangsstufe und einem Betreuungsangebot an beiden Standorten.

❖ Betreuungsangebot

- Seit dem 01. August 1990 gibt es an der Grundschule II das Betreuungsangebot am Standort Südschule und am Standort Waldschule.
- Das Betreuungsangebot stellt eine wichtige Ergänzung der Erziehungsarbeit in Elternhaus und Schule dar.
- Sie ist zu einem festen Bestandteil des pädagogischen Konzeptes der Grundschule II geworden und in den Schulalltag voll integriert.

❖ Ziel Betreuung – Landkreis

- Das Betreuungsangebot ist seit Ersteinrichtung im Jahre 1990 hinsichtlich der Anzahl der Angebote als auch hinsichtlich der pädagogischen Standards hessenweit an führender Position. Seither wurde das Angebot im gesamten Flächenkreis weiter ausgebaut und um Ferienangebote und Mittagstischangebote erweitert.
- Ziel der Betreuungsangebote an Grundschulen in Trägerschaft des Landkreises ist es, berufstätigen Eltern die Gewissheit verlässlicher Schulöffnungszeiten zu geben (Vereinbarkeit von Familie und Beruf) und die Kinder in der Entwicklung ihrer musischen, kreativen und motorischen Fähigkeiten sowie sozialen Kompetenzen zu fördern.
- In den letzten Schuljahren konnten die Öffnungszeiten an einigen Standorten deutlich erweitert werden. Auch die Anzahl der Grundschulen mit Mittagstisch wurde ausgebaut, ebenso wie die Ferienangebote.

❖ Waldschule

Schulstraße 10
35260 Stadtallendorf



Tel: 06428-1205
Fax: 06428-4465809
Email: waldschule@g2-stadtallendorf.de



- Das Büro der Waldschule ist nur zeitweise besetzt.
- Sie können auf den Anrufbeantworter sprechen.
- Hier erreichen Sie die Konrektorin Frau Wolf.

❖ Betreuungsangebot der Waldschule

- Träger: Landkreis Marburg Biedenkopf
- Fachbereich: Haus der Bildung
- Fachdienst: Betreuung und Ganzttag

Ansprechpartner:

Tel: 06428/442792

- Ebru Arslan
- Cynthia Moll
- Nursel Sen
- Christiane Blumenstock

Email: Stadtallendorf-wald@betreuung.mrkmz.de

Schulstraße 10, 35260 Stadtallendorf

❖ Öffnungszeiten

- Montags 8:00 – 15 Uhr
- Dienstags 8:00 – 15 Uhr
- Mittwochs 8:00 – 15 Uhr
- Donnerstags 8:00 – 15 Uhr
- Freitags 8:00 – 15 Uhr



❖ Kosten Betreuung & Mittagessen

- Betreuung nur nach dem Unterricht bis 15 Uhr (1. + 2. Schuljahr).
- Monatlich 75 €.
- Das Mittagessen wird von Integral zubereitet.
- Die Anmeldung zum Mittagessen ist unverbindlich und jederzeit möglich.
- Beitrag pro Mahlzeit 4,90 € (Stand Dezember 2024)
- Das Mittagessen wird von der digitalen Plattform Mensa Max gesteuert, wo Eltern eigenständig Kinder zum Essen an- und abmelden können, Speisepläne einsehen können sowie Guthaben abfragen und überweisen können.
- Für nähere Infos dazu kann man sich an das Betreuungsteam oder an den Fachbereich wenden.

❖ Ferienbetreuung

- In den Oster-, Sommer- und Herbstferien bietet der Landkreis eine Ferienbetreuung an.
- Zur Ferienbetreuung können alle Grundschulkinder angemeldet werden (1. – 4. Schuljahr).
- Die Ferienbetreuungszeiten sind von 7:30 bis 15 Uhr, an einem Schulstandort in Städtallendorf.
- Die Informationen zu den Kosten etc. können variieren und werden am Anfang des Jahres mit der Ferienanmeldung bekannt gegeben.

❖ Das Betreuungsteam

- Das Betreuungsteam setzt sich aus vier Mitarbeiterinnen und einer/m jedes Jahr möglichen Anerkennungspraktikant/in und / oder PIVA Auszubildenden zusammen.
- Frau Ebru Arslan, Frau Cynthia Moll und Frau Nursel Sen sind pädagogische Fachkräfte und jederzeit Ansprechpartnerinnen zu den Öffnungszeiten.
- Frau Blumenstock, als unterstützende Kraft der gesamten Betreuung, kann man am besten nachmittags erreichen.



❖ Unser Leitbild

- „Nicht das Kind sollte sich der Umgebung anpassen, sondern wir sollten die Umgebung dem Kind anpassen.“

- Maria Montessori

❖ Offenes Konzept

- Durch die Rahmenbedingungen und die räumlichen Gegebenheiten haben wir uns dazu entschieden, nach dem offenen Konzept zu arbeiten.
- Nach einem gemeinsamen Start werden die Gruppenräume, die zu Funktionsräumen konzipiert sind, geöffnet und sind dann für alle Kinder zugänglich.

Was bedeutet „offenes Konzept“?

- Ein offenes Konzept in Grundschulbetreuung bedeutet, dass den Kindern mehr Freiraum und Selbstbestimmung in ihrem Tagesablauf gegeben wird. Die Betreuung orientiert sich nicht an starren Vorgaben, sondern fördert eigenständiges Handeln, selbstgewählte Aktivitäten und die Entwicklung von sozialen Kompetenzen.

❖ Typische Merkmale dafür sind:

- **Freie Wahl von Aktivitäten:** Die Kinder entscheiden selbst, welche Angebote sie wahrnehmen möchten, wie z.B Basteln, Spielen, Lesen oder Hausaufgaben machen.
- **Flexible Strukturen:** Der Tagesablauf ist weniger rigid und lässt den Kindern mehr Freiheiten in der Gestaltung ihrer Zeit. Ein klarer Rhythmus und feste Essenzeiten werden jedoch beibehalten.
- **Individuelle Förderung:** Kinder können in ihrem eigenen Tempo lernen und arbeiten. Sie erhalten Unterstützung durch Betreuungskräfte, wenn sie diese benötigen, haben aber auch die Möglichkeit, eigenverantwortlich zu agieren.
- **Partizipation:** Die Kinder werden in Entscheidungen eingebunden, zum Beispiel bei der Planung von Aktivitäten oder Gestaltung von Raum und Ausstattung.
- **Soziale Interaktion:** Ein offenes Konzept fördert den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen den Kindern. Sie können sich mit Kindern in verschiedenen Altersgruppen vernetzen und ihre sozialen Fähigkeiten stärken.
- **Dieses Konzept hat das Ziel, die Selbstständigkeit, Kreativität und das Verantwortungsbewusstsein der Kinder zu fördern, während gleichzeitig ein sozial unterstützendes und abwechslungsreiches Umfeld geboten wird.**

❖ Sprachförderung in der Grundschulbetreuung

- Ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit besteht in der Sprachförderung, da wir einen sehr hohen Anteil an Kindern mit Migrationshintergrund haben.
- **Sprachförderung durch gezielte Aktivitäten:** Kinder werden durch Spiele, Lieder und einfache Gespräche aktiv in die deutsche Sprache geführt.
- **Förderung durch interaktive Kommunikation:** Die Kinder werden ermutigt, sich aktiv zu äußern, Fragen zu stellen und an Gesprächen teilzunehmen, um ihre Sprechfertigkeit zu stärken.
- **Ziel ist es, den Kindern zu helfen, ihre Deutschkenntnisse zu verbessern, damit sie sowohl im Schulalltag als auch in der Gesellschaft selbstbewusst und erfolgreich kommunizieren können.**

❖ Rahmenbedingungen

- Der Betreuungsraum wurde im Jahre 2022 komplett neu gestaltet und ausgestattet. Hierzu haben im Jahr 2024/2025 einen zusätzlichen Raum bekommen. Somit konnten wir Funktionsräume gestalten. Mit verschiedenen Bereichen, wie eine Bau-, Lese-/Ruhe-, Rollenspiel- und Kreativecke. Zusätzlich befinden sich in beiden Räumen Möglichkeiten für Tischspiele.
- Mit dem neuen Umbau des Gruppenraumes verfügt der Raum über einen direkten Weg zum Rasen- und Spielplatz, der sich gut überschaubar dem Gruppenraum anschließt.
- Im Außengelände befinden sich: eine Rasenfläche, Klettergerüste, Außenfläche für Seilhüpfen, klettern etc. und ein Stück Wald, der abgesichert ist und unter Aufsicht mitgenutzt werden kann.
- Täglich nach dem Mittagessen haben die Betreuungskinder die Möglichkeit, in einem Klassenraum der Schule in ruhiger Umgebung ihre Hausaufgaben eigenständig zu erledigen. Hierzu gibt es ein festes Zeitfenster. Die Endkontrolle der Hausaufgaben liegt in der Verantwortung der Eltern.
- Nach Absprache mit der Schule haben wir die Möglichkeit, den Bewegungsraum im Schulgebäude zu nutzen.
- Wir unterstützen das Spielen im Freien bei jedem Wetter und jeder Jahreszeit.

❖ Ein paar Einblicke in die Betreuung...





❖ Tagesablauf

- Von 11.45 Uhr bis 12.20 Uhr ist Zeit zum freien Spiel.
 - Um 12:30 Uhr gibt es Mittagessen.
 - Ab 13 Uhr bis 13:30 Uhr findet eine betreute Hausaufgabenzeit statt. Die Kinder können in dieser Zeit freiwillig ihre Hausaufgaben erledigen.
 - Für Kinder, die nicht die Hausaufgabenzeit nutzen möchten, beginnt direkt das freie Spiel in den beiden Funktionsräumen.
 - 11:45 Uhr: Die Kinder kommen nach Ende der Pause selbständig in die Betreuungsräume, wo nach ihrem Eintreffen die Anwesenheit vermerkt wird.
 - Ab 14:30 gehen wir alle gemeinsam raus. Buskinder gehen zum Bus und alle anderen können draußen spielen, bis sie abgeholt werden.
 - Dienstags und donnerstags haben einige Kinder Hausaufgabenbetreuung von 14:30 bis 16.45 Uhr.
- (Anmeldungen über die jeweiligen Klassen möglich)
- Um 15 Uhr endet die Betreuung – Kinder die alleine laufen dürfen, werden nach Hause geschickt, alle anderen werden abgeholt.

❖ Schlusswort

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit unserem Konzept einen Einblick in unser Betreuungsangebot geben konnten.

Wir wünschen uns eine stets gute Zusammenarbeit mit den Eltern und Erziehungsberechtigten, bei der Anregungen und konstruktive Kritik nicht fehlen sollten.

Die Bedürfnisse der Eltern, Erziehungsberechtigten und Kinder können sich im Laufe der Zeit verändern. Somit muss auch unsere pädagogische Arbeit flexibel bleiben. Deshalb ist unsere Konzeption im Sinne einer Veränderbarkeit im Wandel der Zeit zu verstehen.

Das Betreuungsteam der Waldschule